FÜNF MAINBOARDS FÜR CORE 2 DUO

Core-2-Duo-CPUs spielen ihr Potenzial erst mit dem passenden Untersatz aus. Wir testen fünf Platinen aller Preiskategorien.

Passend zum Schwerpunkt »Core 2 Duo übertakten« testen wir fünf aktuelle Sockel-775-Platinen, um Ihnen die Suche nach dem optimalen Partner für Übertaktungsmanöver zu ersparen. Auch der unangefochtene Spezialist für kostenlose Leistungssteigerungen, das **Nforce 680i SLI A1** von Evga aus unserem Einkaufsführer, ist wieder mit dabei. Im Test müssen sich die bisher konkurrenzlosen Tuning- und Performance-Features der Evga-Platine gegen die günstigere Konkurrenz beweisen. Resultat: Nur das Asus **Commando** kann dem **Nforce 680i SLI A1** in Sachen Übertaktungsmöglichkeiten das Wasser reichen. Wer die Optionsvielfalt nicht braucht, wird mit dem **P6N SLI Platinum** von MSI oder dem günstigen **Abit FP-IN9 SLI** glücklich.

So testen wir

Alle Mainboards haben wir mit einem Core 2 Duo X6800, einer Geforce 7900 GTX und 2,0 GByte DDR2-800-Arbeitsspeicher getestet. Aufgrund der geringen Leistungsunterschiede (siehe Benchmarks), sollten Sie beim Kauf mehr Wert auf Ausstattung, Features und Preis legen, denn auf die reine Spieleleistung. FK

Nforce 680i SLI

EVGA NFORCE 680I SLI A1

Das 250 Euro teure **Nforce 680i SLI A1** von Vega basiert auf dem gleichnamigen Nforce-Chipsatz von Nvidia und liefert technische Features satt. So warten gleich drei Grafikkartenslots auf passende 3D-Chips. Dazu kommen noch zwei PCIe-1x- sowie zwei PCI-Slots. Die beiden GBit-LAN-Ports können Spielepakete mit Priorität ins Netz schicken oder Daten gebündelt mit erhöhter Bandbreite übertragen. Für Übertaktungsmanöver liegt ein leiser Lüfter bei, den Sie bei Bedarf auf den ansonsten per Heatpipe lautlos gekühlten Chipsatz montieren.

Im Bios erwartet Sie eine Fülle an Übertaktungseinstellungen – nahezu alles ist regelbar. Zudem übertaktet das **Nforce 680i SLI A1** den Speicher automatisch, sofern die Speicherriegel den EPP-Standard (passende Module gibt es von Corsair und OCZ) unterstützen. Ebenso beschleunigt der Chipsatz automatisch den PCI-Express-Takt. Aber nur, wenn eine Geforce-Platine ab einer 7900 GTX aufwärts im Slot steckt. In den Benchmarks liegt das Board bereits mit Standardtakt in der Spitzengruppe. Fazit: Übertaktertraum mit massig Einstellmöglichkeiten – klarer Testsieger! FK

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3732

Intel P965

ASUS COMMANDO

Das 200 Euro teure **Commando** von Asus verwendet Intels günstigen Mainstream-Chipsatz P965. Den hohen Preis soll die dicke Ausstattung rechtfertigen: Direkt auf dem Board angebrachte An-/Aus-/Reset-Schalter sowie ein Clear-CMOS-Taster vereinfachen Übertaktungsmanöver deutlich. Ein Mini-Display zeigt den gerade ablaufenden Boot-Prozess an. Insgesamt sieben Lüfteranschlüsse (drei mit Temperaturregelung) ermöglichen eine ausgeklügelte Kühlung. Auch die restliche Ausstattung ist dick: Ein ADI1988B-Audiochip liefert 7.1-Raumklang inklusive DTS-Encodierung , die Ausgänge liegen auf einer extra Steckkarte. Die Vollversion **Ghost Recon: Advanced Warfighter** gibt's oben drauf.

Übertakter macht das umfangreiche Bios glücklich: Der Frontside Bus der CPU ist in 1-MHz-Schritten bis auf extreme 650 MHz steigerbar – theoretisch. Die Spannungen von CPU, Speicher, PCI-Express-Slot sowie Southbridge lassen sich differenziert einstellen. Praktisch: Funktionierende Einstellungen speichern Sie in maximal zwei Profilen. Fazit: Gut durchdachtes Übertakter-Mainboard mit toller Ausstattung. FK

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3750

F.E.A.R.

	1024x768	1280x1024	
Evga Nforce 680i SLI	132,0	106,0	fps
Asus Commando	131,0	106,0	fps
MSI P6N SLI Platinum	133,0	107,0	fps
Abit FP-IN9 SLI	129,0	104,0	fps
Foxconn 975X7AB	130,0	104,0	fps

COMPANY OF HEROES

	1024x768	1280x1024	
Evga Nforce 680i SLI	98,4	74,3	fps
Asus Commando	97,8	72,4	fps
MSI P6N SLI Platinum	97,8	74,8	fps
Abit FP-IN9 SLI	97,3	73,0	fps
Foxconn 975X7AB	97,2	73,1	fps

NFORCE 680I SLI A1

CA. PREIS 250 Euro — HERSTELLER Evga

TECHNISCHE ANGABEN

CHIPSATZ	Nvidia Nforce 680i SLI	GRAFIK	2x PCI Express 16x
CPUS	alle Sockel 775	RAM	8,0 GB DDR2-800
FSB	1333	BIOS-VERSION	P27

BEWERTUNG

		PUNKTE
TECHNIK	⊕ stabil ⊕ 16x-SLI ⊕ Datenpriorität für Online-Spiele	37/40
SPIELELEISTUNG	⊕ sehr schnell ⊖ langsamer als Spitzenreiter	19/20
AUSSTATTUNG	⊕ 2x GBit-LAN ⊕ An/Aus/Reset-Schalter ⊕ Diagnose-Display	19/20
KÜHLSYSTEM	⊕ lautlos ⊕ Heatpipe ⊕ Zusatzlüfter beigelegt	10/10
BIOS	⊕ umfangreichste Übertaktungsfunktionen ⊖ nur englisch	10/10

FAZIT Dick ausgestattete Platine mit tollen Übertakter-Features. Wer alles aus seiner Hardware holen möchte, wird mit dem Evga-Board glücklich. Testsieger!

PREIS/LEIST. MANGELHAFT

95

COMMANDO

CA. PREIS 200 Euro — HERSTELLER Asus

TECHNISCHE ANGABEN

CHIPSATZ	Intel P965	GRAFIK	2x PCI Express 16x
CPUS	alle Sockel 775	RAM	8,0 GB DDR2-800
FSB	1066	BIOS-VERSION	0803

BEWERTUNG

		PUNKTE
TECHNIK	⊕ stabil ⊕ Crossfire ⊕ guter Chipsatz	35/40
SPIELELEISTUNG	⊕ sehr schnell ⊖ langsamer als Spitzenreiter	18/20
AUSSTATTUNG	⊕ 2x GBit-LAN ⊕ An/Aus/Reset-Schalter ⊕ Display ⊕ Spiel	20/20
KÜHLSYSTEM	⊕ lautlos ⊕ Heatpipes ⊕ ausgefeilte Lüfterregelung	10/10
BIOS	⊕ umfangreiche Übertaktungsfunktionen ⊕ Profile ⊕ deutsch	10/10

FAZIT Übertaktungsfunktionen und Ausstattung wie beim Testsieger, dafür weniger Technik-Features und 50 Euro günstiger. Sehr guter Testzweiter.

PREIS/LEIST. AUSREICHEND

93

Nforce 650i SLI

MSI P6N SLI PLATINUM

Wenn Sie ein SLI-System mit einer Intel-CPU zusammenstellen wollen, ist ein Mainboard mit Nforce-650i-SLI-Chipsatz derzeit die aktuellste und günstigste Variante. Das auf dieser Infrastruktur basierende **P6N SLI Platinum** bietet für 160 Euro zwei SLI-fähige Grafikkarten-Slots, die ausreichend weit auseinander liegen, um die Luftzirkulation nicht zu behindern. Vorbildlich: Alle drei PCI-Slots sowie den einzelnen PCI-Express-1x-Steckplatz blockiert eine SLI-Konfiguration nicht. Die Kühlung des **P6N SLI Platinum** erfolgt passiv per Heatpipe, für Übertaktungsmanöver legt MSI einen steckbaren Chipsatzlüfter bei.

In den Benchmarks platziert sich das **P6N SLI Platinum** als schnellster Teilnehmer knapp vor dem Evga **Nforce 680i SLI**. Im Bios finden Sie alle wichtigen Übertaktungsoptionen. Nur das Einstellen des RAM-Takts gelang nicht immer zuverlässig – die eingegeben Werte lieferten teils nicht den gewünschten Takt. Die Automatikfunktionen bringt dagegen stressfrei bis zu zehn Prozent mehr Takt. Wer ein solides und stabiles SLI-Mainboard zum fairen Preis sucht, ist beim **P6N SLI Platinum** richtig. FK

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3733

Nforce 650i SLI

GameStar Preis-Leistungs-Sieger SOCKEL-775-MAINBOARDS

ABIT FP-IN9 SLI

Wie das **K6N Platinum SLI** von MSI (160 Euro) setzt auch Abits 110 Euro günstiges **Fatal1ty FP-IN9 SLI** auf Nvidias erschwinglichen Chipsatz Nforce 650i SLI. Die 50 Euro Preisunterschied zwischen den beiden Platinen machen sich vor allem an der spärlicheren Ausstattung des **FP-IN9 SLI** bemerkbar: So fehlt dem Abit-Board im Vergleich zum MSI-Modell der externe SATA-Anschluss, der Parallelport sowie der digitale Koax-Soundausgang und je zwei USB- und Firewire-Ports. Für die meisten PC-Systeme reichen die vier USB- und SATA-Buchsen, der GBit-LAN-Port sowie die zwei IDE-Anschlüsse des **FP-IN9 SLI** aber aus. Die Kühlung erfolgt passiv, allerdings ohne aufwändige Heatpipe-Lösung.

In den Benchmarks liegt das **FP-IN9 SLI** meist minimal hinter der Konkurrenz, in der Praxis spüren Sie das jedoch nicht. Die Übertaktungsoptionen im Bios sind wie beim **P6N SLI Platinum** von MSI vielfältig und differenziert, das Einstellen des RAM-Takts gelingt aber zuverlässiger. Wer ein günstiges Core-2-Duo-Mainboard mit SLI-Option sucht, ist beim **FP-IN9 SLI** richtig. Klarer Preis-Leistungs-Sieger! FK

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3735

Intel 975X

FOXCONN 975X7AB

Foxconn verwendet für das 150 Euro teure **975X7AB** Intels angegrauten High-End-Chipsatz 975X. Der steuert beim **975X7AB** gleich drei PCI-Express-16x-Slots an, so dass ein System mit drei Grafikkarten möglich ist (zwei für SLI-Grafik, eine weitere für Physikberechnungen in angepassten Spielen). Allerdings unterstützt die Foxconn-Platine nur Crossfire-Grafikgespanne von ATI, Nvidias SLI funktioniert nicht. Ärgerlich: Schon eine große 3D-Karte verdeckt einen der zwei PCI-Slots, so dass wenig Platz für Erweiterungen bleibt. Nur vier interne sowie ein externer SATA-Anschluss sind etwas mager für ein aktuelles Mainboard, dafür gibt's zwei GBit-LAN-Anschlüsse. Die Kühlung des Chipsatzes übernimmt ein aktiver Lüfter, der stets angenehm leise dreht.

In den Benchmarks liegt das **975X7AB** knapp hinter dem Spitzenreiter **P6N SLI Platinum** von MSI, in Spielen spüren Sie den Unterschied aber nicht. Leistungssteigerungen bringen die ausreichenden Tuning-Möglichkeiten im Bios, auch eine Übertaktungsautomatik ist integriert. Unterm Strich ist das **975X7AB** eine solide Sockel-775-Platine mit Crossfire-Option. FK

➤ WWW.GAMESTAR.DE QUICKLINK: 3734

P6N SLI PLATINUM

CA. PREIS 160 Euro | HERSTELLER MSI

TECHNISCHE ANGABEN

CHIPSATZ	Nvidia Nforce 650i SLI	GRAFIK	2x PCI Express 16x
CPUS	alle Sockel 775	RAM	8,0 GB DDR2-800
FSB	1066	BIOS-VERSION	1.0

BEWERTUNG

		PUNKTE
TECHNIK	⊕ stabil ⊕ guter Chipsatz ⊖ nur 8x-SLI	36/40
SPIELE-LEISTUNG	⊕ schnellstes Board im Test	19/20
AUSSTATTUNG	⊕ 3 PCI-Slots ⊕ Reset-Taster ⊕ externer SATA-Port	17/20
KÜHLSYSTEM	⊕ lautlos ⊕ Heatpipes ⊖ optionaler Lüfter zu laut	10/10
BIOS	⊕ gute Übertakterfunktionen ⊖ RAM-Taktung ⊖ nur englisch	7/10

FAZIT Sehr schnelles Nforce-650i-SLI Mainboard zum fairen Kurs. Aufgrund der umfangreicheren Ausstattung etwas teurer als das Abit-Board Fatal1ty.

PREIS/LEIST. BEFRIEDIGEND

89

FP-IN9 SLI

CA. PREIS 110 Euro | HERSTELLER Abit

TECHNISCHE ANGABEN

CHIPSATZ	Nvidia Nforce 650i SLI	GRAFIK	2x PCI Express 16x
CPUS	alle Sockel 775	RAM	32,0 GB DDR2-800
FSB	1066	BIOS-VERSION	28.06.2006

BEWERTUNG

		PUNKTE
TECHNIK	⊕ stabil ⊕ guter Chipsatz ⊖ nur 8x-SLI	36/40
SPIELE-LEISTUNG	⊕ sehr schnell ⊖ langsamer als Spitzenreiter	18/20
AUSSTATTUNG	⊕ HDA-Sound ⊕ 2x IDE ⊖ nur ein GBit-LAN ⊖ kein eSATA	13/20
KÜHLSYSTEM	⊕ lautlos ⊖ keine Heatpipes	10/10
BIOS	⊕ sehr gute Übertakter-funktionen ⊖ nur englisch	9/10

FAZIT Lautlose Kühlung, gutes Bios und SLI-Option. Wer auf etwas Ausstattung verzichten kann, greift zum 110 Euro günstigen Preis-Leistungs-Sieger.

PREIS/LEIST. GUT

86

975X7AB

CA. PREIS 150 Euro | HERSTELLER Foxconn

TECHNISCHE ANGABEN

CHIPSATZ	Intel 975X	GRAFIK	2x PCI Express 16x
CPUS	alle Sockel 775	RAM	8,0 GB DDR2-800
FSB	1066	BIOS-VERSION	1.0

BEWERTUNG

		PUNKTE
TECHNIK	⊕ stabil ⊕ Crossfire ⊕ guter Chipsatz	36/40
SPIELE-LEISTUNG	⊕ sehr schnell ⊖ langsamer als Spitzenreiter	18/20
AUSSTATTUNG	⊕ 2x GBit-LAN ⊕ externer SATA-Anschluss ⊕ 2x IDE	16/20
KÜHLSYSTEM	⊕ leiser Lüfter ⊖ im Bios nicht regelbar	8/10
BIOS	⊕ solide Übertakterfunktionen ⊖ nur englisch	7/10

FAZIT Stabiles Mainboard mit soliden Übertaktungseinstellungen sowie üppigen drei Grafikkarten-Slots. Wer nicht viel übertakten will, kann zugreifen.

PREIS/LEIST. BEFRIEDIGEND

85

Tipp: Viele Nforce-Platinen unterstützen mittlerweile Nvidias hauseigenes Tuning-Tool »Ntunes«.